Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	jährlich.	6 Monate.	3 Monate.
für Luzern zum Abholen:	Fr. 8.	Fr. 4.	Fr. 2. —
für die übrige Schweiz:	„ 10.	„ 5.	„ 2.70.

Zweiundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:

die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum	10 Ct.
für Wiederholungen	8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . .	30 „

Mittwoch, **Nro. 146.** **den 28. Mai 1873.**

Gestorben in Luzern.

Den 25. Mai:
Agir. Katharina Schlapfer von Luzern, Spitalpfründerin, 75 J. alt.

Den 26. Mai:
Wittwe Agatha Steiner, geb. Bösch, von Willisau-Land, 75 Jahre alt; im Spital.
Alois, ein Knabe des Hrn. Dominik Disler, von Littau, 8 Monate alt.
Beerdigung: Mittwoch den 28. ds.

Anzeigen.

Brünig-Kutscher.

Nachdem das Reglement für die Fahrten über den Brünig von Regierungsabgeordneten der Kantone Luzern, Bern und Obwalden am 3 Mai abhin im Sinne einer zeitgemäßen **Tariferhöhung** abgeändert und diese Abänderung von den erwähnten Kantonsregierungen genehmigt worden, werden sämmtliche Kutscher des hiesigen Kantons, welche das Kutschergewerbe auf der Straße von Luzern über den Brünig nach dem Berner Oberlande (Meiringen, Brienz und Interlaken) ausüben wollen, hiemit aufgefordert, sich bis längstens 7. Juni nächthin bei unterzeichnetem Departement anschreiben zu lassen und gleichzeitig das bisher vorgeschriebene Leumundszeugniß vorzuweisen, sowie eine Kaution von 500 Fr. durch Hinterlage oder Bürgschaft zu leisten. Gegen Bezahlung von 1½ Fr. werden sie ein neues Kutscherbuch erhalten. Die alten Kutscherbücher vom 15. April 1869 sind nicht mehr gültig.

Luzern, 26. Mai 1873.

Für das Polizeidepartement,
Regierungsrath:
4766] **Dr. Segesser.**

An die HH. Gasthofbesitzer und Pensionshalter in Luzern und Umgebung.

In Vollziehung eines Beschlusses hiesiger Regierung vom 14. Mai abhin werden wir Ihnen nächstens einen Plakatauszug aus dem Kutscherreglement für die Fahrten über den Brünig nach dem Berner Oberland zustellen lassen. Wir weisen Sie an, dieses Plakat zur steten Einsicht Ihrer Gäste an einer geeigneten Stelle Ihres Hauses anzuschlagen. Die Nichtbeachtung dieser Weisung, über deren Vollziehung wir von Zeit zu Zeit werden Nachschau halten lassen, wird nach § 36 des Polizeistrafgesetzes bestraft werden.

Luzern, 27. Mai 1873.

Amts. des Polizeidepartements,
Regierungsrath:
4768] **Dr. Segesser.**

Liegenschaftssteigerung.

Montag den 9. Juni nächthin lassen die resp. Erben des Hrn. Leonz Billiger sel. in Hochdorf Abends im Rathhause z. „Hirschen" daselbst unter amtlicher Mitwirkung öffentlich versteigern:

1. Ein dreistöckiges Haus, an der Landstraße gelegen;
2. einen Garten vor dem Hause;
3. eine Dreschhütte.

Rechte und Beschwerden, sowie Kauf- und Zahlungsbedingungen werden vor Anfang der Steigerung eröffnet und können inzwischen auf der Gemeinderathskanzlei vernommen werden.

Hochdorf, den 21. Mai 1873.

(H-417-L)] Aus Auftrag,
4748'] **Die Gemeinderathskanzlei.**

4767'] Holzsteigerung.

Donnerstag den 5. Juni wird die Korporationsgüterverwaltung von Luzern im Pfistenmenwalde zu Weggis 54 Sag- u. Bauholzer, haltend 9-8 Kubikfuß, 50 Latten u. Stangen, u. 6 Klafter tannene Spälten nebst dem betreffenden Ast- und Reisigholz gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 3 Uhr in der westlichen Hälfte des Waldes unterhalb der Eggisbühlweid.

Luzern, den 27. Mai 1873.

Der Oberförster:
L. K. Amrhyn.

Bekanntmachung.

Der Rindersauftrieb auf die Korporationsalpen der Stadt Luzern findet Donnerstag den 5. Juni statt. An genanntem Tage werden die eingefeilegten Stück Vieh vom Hirten im **hintern Schlß** an die Hand genommen.

Luzern, den 25. Mai 1873.

4726'] **Die Administration.**

Letzte Gesang-Probe

für die Messe auf Pfingsten heute Abend 6 Uhr im Gymnasium.

Vollzählig erscheinen! [4779

Bourbaki.

Répétition ce soir à 8 heures
Jardin du Lion.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich dem geehrten Publikum für **Lingerie- und Schneiderarbeit,** sowohl auf Maschine als von Hand verfertigt.

Wittwe Schnieper-Buholzer,
4749'] Krongasse Nr. 374.

4750] Unterzeichnete empfiehlt sich dem geehrten Publikum für alle in ihr Fach einschlagenden Arbeiten. Gute und solide Bedienung wird zugesichert.

Rosalie Anderegg, Kapellplatz, Nr. 278, 4. Stock.

Ebendaselbst werden **Häkelarbeiten** in Wolle und Baumwolle bestens besorgt, sowie auch Arbeit zum Zeichnen angenommen.

Steigerungs-Publikation.

Dienstag und Mittwoch den 27. und 28. Mai, jeden Tag von Morgens 9 Uhr an, werden unter stadträthlicher Aufsicht im Saale des Gasthofes zum „Rößli" zu Luzern gegen baare Bezahlung versteigert:

Möbel, Bettzeug, Lingen, Teppiche, Glas- und Küchengeschirr u. A. m. [4652'

Kunstausstellung in Luzern

im Rathhause am Kornmarkt
vom 1. Juni bis 15. Oktober 1873.

Offen: von 10 Uhr Vormittags bis Abends 6 Uhr.
Eintrittspreis: an Werktagen 1 Fr. per Person.
„ Sonntagen 50 Cts. „ „

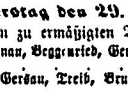
Persönliche an der Kasse zu lösende Abonnementskarten für die ganze Saison à 5 Fr. Zeitweiliger Wechsel der Gemälde. Für Ankäufe ist man gebeten, sich bei der Kasse zu melden. Billets der Verloosung à 3 Franken.

Der ganze Erlös der Verloosungsbillets wird zum Ankaufe von Kunstgegenständen für die Verloosung verwendet.

Bemerkungen: Das Rauchen im Kunstsalon ist verboten, ebenso das Mitnehmen von Hunden.

Stöcke, Regenschirme u. dgl. sollen beim Eingang ins Kunstlokal abgegeben werden.

4770'] **Die Kunstgesellschaft von Luzern.**

Vereinigte Dampfschiff- des Vierwald-  fahrt-Gesellschaft stätterseés.

Bei Anlaß des **Marktes in Altdorf**
Donnerstag den 29. Mai

können folgende Fahrten zu ermäßigten Taxen benutzt werden:

Von **Luzern** über Weggis, Vitznau, Beggenried, Gersau, Brunnen nach **Flüelen**	Mrgs. 5 Uhr	— Min.
„ **Luzern** über Hertenstein, Gersau, Treib, Brunnen nach **Flüelen**	„ 5 „	15 „
„ **Flüelen** über Brunnen, Gersau, Beggenried, Vitznau, Weggis nach **Luzern**	Vorm. 10 „	15 „
„ **Flüelen** über obige Stationen nach **Luzern** . .	Nachm. 2 „	10 „
„ „ „ Brunnen, Treib, Gersau, Hertenstein nach **Luzern**	„ 4 „	40 „
„ „ „ alle Stationen nach **Luzern** . .	Vorm. 11 „	15 „
	Mitt. 12 „	— „

Luzern, den 26. Mai 1873. [4771] **Die Verwaltung.**

4776] **Bierhalle Rosengarten.**

Heute Mittwoch den 28. Mai:

CONCERT

der

Luzerner Kurkapelle

unter Direktion des Hrn. M. Koch.

Anfang 7½ Uhr.

Flaggen, Flaggen!

Höflichst Bezug nehmend auf das in Nr. 145 dieses Blattes veröffentlichte **Programm** des Lit. Organisationskomite des **Centralfestes** der **Vereine junger Kaufleute** mit dem Ansuchen an die Lit. Stadtbewohner, für Beflaggung der Häuser besorgt sein zu wollen, mache hiemit auf meine **große** und **gute Auswahl**

Flaggen und Fahnen,

welche zu möglichst **billigem Zinse** ausleihen kann, aufmerksam.

Luzern, den 28. Mai 1873.

J. Bühlmann, Agent,
Kornmarkt 342.

NB. Wer noch Flaggen und Fahnen auf bevorstehendes eidg. Sängerfest zu miethen wünscht, beliebe sich ebenfalls baldmöglichst anzumelden. (H-419-L) [4778'] **Obiger.**

LA SUISSE

Schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft in Lausanne

unter Aufsicht des Staatsrathes des Kantons Waadt.

Garantien:
I. Gesellschaftskapital Fr. 2,000,000, vollständig gezeichnet, einzig und allein dazu bestimmt, die Erfüllung der Verpflichtungen der Gesellschaft zu gewähren.
II. Die von den Versicherungen herrührenden Gelder, welche sich auf Fr. 3,000,000 belaufen und auf Hypotheken und garantirten Obligationen angelegt sind.
III. Die jährliche Einnahme an Versicherungsprämien und Zinsen der Geldanlagen Fr. 800,000.

Versichertes Kapital: Fr. 18,000,000.

Gewinnsvertheilung: Der Gewinn der Geschäftsperiode 1867—1870 entspricht einem Rabatt von

26 % der jährl. Prämien der 4 letzten Jahre für die Versicherten, die beim Eintritt 20 Jahre alt waren,
20 % der jährl. Prämien der 4 letzten Jahre für die Versicherten, die beim Eintritt 30 Jahre alt waren,
15 % der jährl. Prämien der 4 letzten Jahre für die Versicherten, die beim Eintritt 40 Jahre alt waren,
10 % der jährl. Prämien der 4 letzten Jahre für die Versicherten, die beim Eintritt 50 Jahre alt waren,

was im Durchschnitt einem jährlichen Zins von 7,33 % der einbezahlten Prämien gleichkommt.

Für Tarife, Prospekte, Rechenschaftsberichte und neue Aufnahmen beliebe man sich zu wenden an die Hauptagentur für die Kantone Luzern, Uri, Schwyz und Unterwalden.

Balthasar, Meyer & Cie. in Luzern,
960'] Kapellgasse 262.

Unterricht für doppelte Buchhaltung.

Nächsten **Donnerstag den 29. Mai** beginnt wieder ein neuer **Kurs.**

Diejenigen Personen, die diesem Kurse beizutreten wünschen, belieben sich gefälligst je Mittags zwischen 1—2 Uhr bei Unterzeichnetem anzumelden.

Separatkurse für Herren und Damen finden jederzeit statt.

Achtungsvoll empfiehlt sich

Jean Maurer, Lehrer der Buchhaltung,
4669'] Schützenmatte Nr. 565 D.

Hôtel Hofer in Basel,

Centralbahnplatz,
ist seit dem 25. Mai eröffnet.
Neuestes comfortabel eingerichtetes Etablissement.
Aufmerksame Bedienung. Billige Preise.
4772'] (H-1658) Der Eigenthümer: **Carl Hofer.**

3189'] **Türkische Bäder**

Donnerstag und Samstag. Daselbst auch Dampfbäder.

Herabgesetzte Preise: 6 Bäder à 1 Fr. pr. Bad II. Klasse.

Die gewöhnlichen Bäder an den gleichen Tagen ebenfalls eröffnet.

Beflaggung auf's eidgen. Sängerfest.

In diesem Zwecke empfiehlt Unterzeichneter sein reichhaltiges Lager farbiger Tücher, die er, um eine namhafte Beiheftung zu erzielen, **äußerst billig** erläßt, sowie Anleitung zur Verfertigung von Flaggen ertheilt, bestens empfehlend

4563'] **Hrch. Haller-Eglin.**

Achselbriden, gestanzte und brodirte,
Porte d'épées,
Fangschnüre, Uniformknöpfe,
Militär-Handschuhe 2c.
empfiehlt den Herren Offizieren

J. Weidemann,
4773'] Weinmarkt, Luzern.

4774'] **Damentaschen** in **Juchten** und **Kalbleder, Reise-Geldtaschen, Porte-monnaies, Porte-bourses, Brieftaschen, Nécessaires** 2c. in großer Auswahl empfiehlt

J. Weidemann,
Weinmarkt, Luzern.